

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

M 270.

Sonntag, den 27. September.

1846.

Bekanntmachung.

Da künftigen Montag den 28. September um drei Uhr die Einweihung des neuen vor dem Hospitalthore gelegenen Friedhofs stattfinden wird, so werden vom Dienstag den 29. September an alle Leichen, für welche nicht bereits eine Stelle auf dem alten Johannis-Friedhof gesichert ist, auf dem neuen Friedhof beerdigt. Wegen der Entfernung kommen dabei die bisherigen Ertrageleichen in Wegfall, und es werden diese Leichen mittelst des Leichenwagens beerdigt, wofür fünf Thaler an die Leichenschreiber zu entrichten sind. Leipzig, den 25. September 1846.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Gross.

Vom 19. bis 25. September sind in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 19. September.

Herr Georg Heinrich Illers, 44 Jahre alt, Bürger und Kaufmann, an der Pleiße.
Klara Ida Beyer, 4 Jahre alt, Bürgers und Strumpfwirkers Tochter, in der Pleihsengasse.
Johann Jakob Grimm, 72 Jahre alt, Schneidergeselle aus Schwabach, im Armenhause.
Karl Gustav Moritz Wönnig, 1 Jahr alt, Tapetzerergihlsens Sohn, in der Ulrichsgasse.
Marie Dorothea Völkner, 12 Tage alt, Schaffners Tochter, im Brühl.

Sonntags, den 20. September.

Johann Christian Bruno Kresschmar, $\frac{1}{4}$ Jahr alt, Bürgers und Schenkwirths Sohn, in der Windmühlengasse.

Montags, den 21. September.

Henry Ludwig Lippert-Dähne, 7 Jahre alt, Drs. med. und praktischen Arztes, auch Bürgers und Seadeverordneten Sohn,
Bernhardt Focken, 26 Jahre alt, Schneidergeselle aus Schmalkens, im Jakobshospital.
Anna Marie Louise Wader, 2 Jahre alt, Cigarrenarbeiters Tochter, in der Friedrichstraße.
Anna Klara Wäge, 1 Jahr 4 Wochen alt, Handarbeiters Tochter, in der Glockenstraße.

Dienstag, den 22. September.

Frau Karoline Christiane Fischer, 60 Jahre alt, Bürgers und Einwohners Ehefrau, in der Reichsstraße.
Johanne Friederike Auguste Hermann, $\frac{1}{2}$ Jahr alt, Bürgers und Viertalienhändlers Tochter, in der Querstraße.
Paul Moritz Bräuer, 4 Jahre 3 Monate alt, Rathsdieners Sohn, in der Magazingasse.
Ein unehel. Mädchen, 10 Stunden alt, im Jakobshospital.

Mittwochs, den 23. September.

Herr Ernst Friedrich Stange, 35 Jahre alt, Bürger und Buchdruckereibesitzer, in der Königstraße.
Frau Christiane Sophie Puschke, 66 Jahre alt, Bürgers und Garnhändlers, auch Hausbesitzers Witwe, im Maundöschken.
Herr Joel Nelkenbaum, 48 Jahre alt, israelitischer Handelsmann aus Warschau, in der Ritterstraße.
Johann Georg Urban, 3 Wochen alt, Bürgers und Schneidermeisters Sohn, in der Nicolaistraße.
Alma Hermine Florentine Kuhn, 17 Tage alt, Bürgers und Kohndieners Tochter, in der Petersstraße.
Ein todtgeb. Knabe, Johann Gottlieb Leischings, Maurergesellens Sohn, am Fleischmarkt.
Ein unehel. Knabe, $\frac{3}{4}$ Jahr alt, in der Ulrichsgasse.
Ein unehel. Knabe, 6 Monate alt, in den Thonbergs-Straßenhäusern.

Donnerstags, den 24. September.

Herr Gerhard Heinrich Wix, 69 Jahre alt, Bürger und der Schmiedeinnung Besitzer, in der Grebergasse.
Franz Theodor Weber, 1 Jahr 1 Monat alt, Bürgers und Glasermeisters, auch Hausbesitzers Sohn, an der Pleiße.
Marie Auguste Littel, 1 Jahr alt, Steindruckers Tochter, in der Friedrichsstraße.
Clemens Oskar Geißler, $\frac{3}{4}$ Jahr alt, Kupferdruckers Sohn, in der Schulgasse.
Ein unehel. todtgeb. Mädchen, in der Frankfurter Straße.

Freitags, den 25. September.

Herr Traugott Ehrenfried Graul, 69 Jahre alt, vormaliger Bürger und Papierfabrikant, in der Neudniher Straße.
Paul Guido Schreiber, 8 Wochen alt, Drs. med., auch Bürgers und Hausbesitzers Sohn, in der langen Straße.
Marie Dorothee Ebert, 64 Jahre alt, Einwohners Witwe, im Armenhause.
Johann August Jähnich, 22 Jahre alt, Schneidergeselle aus Naunhof, im Jakobshospital.
Ein unehel. Knabe, 7 Wochen alt, in der Ulrichsgasse.

7 aus der Stadt, 20 aus der Vorstadt, 3 aus dem Jakobshospital, 2 aus dem Armenhause. Zusammen 32.

Vom 19. bis 25. September sind geboren:

26 Knaben, 28 Mädchen; 54 Kinder, worunter ein todtgeborner Knabe und ein todtgeborenes Mädchen.